|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
|  | Name: | Klasse: | Datum: |  | KV 3 |
|  |  |

Spiele aus anderen Ländern

Probiert diese Spiele aus anderen Ländern aus.

1

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| X |  |  |
| O | O | X |
| X |  | O |

Herr Wolf, wie spät ist es?

(aus Italien)

Ein Kind ist der Wolf und steht mit dem

Rücken zu den anderen Kindern. Diese

stehen auf einer Linie (ca. 5–10 Meter

entfernt) und rufen: „Herr Wolf, wie spät

ist es?“ Der Wolf antwortet: „4 Uhr.“ Nun

machen die Kinder vier Schritte zum Wolf hin. Dann fragen sie wieder: „Herr Wolf, wie spät ist es?“

Er antwortet: „2 Uhr.“ – die Kinder machen zwei Schritte, „5 Uhr.“ – die Kinder machen fünf Schritte, ... bis er ruft: „Mittagessenszeit!“

Nun rennt der Wolf los und versucht, eines der Kinder zu fangen (bis zur Anfangslinie).

Dieses Kind ist dann in der nächsten Spielrunde der Wolf.

Tic-Tac-Toe

(aus den USA)

Für dieses Spiel benötigt man ein Blatt und einen Stift. Einer zeichnet einen Spielplan mit 3 x 3 Kästchen auf. Dann lost man aus, wer beginnen darf. Abwechselnd zeichnet nun ein Kind ein Kreuz, das andere einen Kreis in die Kästchen. Sieger ist, wer es schafft,

dreimal dasselbe Zeichen in einer Reihe zu haben (waagerecht →, senkrecht ↓ oder diagonal).

Das Spiel kann jederzeit auf 4 x 4 oder

5 x 5 Kästchen ausgedehnt werden.



Rennbahn

(aus Spanien)

Ein Kind zeichnet mit Kreide eine kurvenreiche Strecke auf den Boden, an manchen Stellen breit und an manchen schmal. Jeder Spieler hat einen Rennwagen, z. B. einen bemalten Kronkorken. Dieser wird nun mit dem Finger angeschnippt, ähnlich wie mit einer Murmel.

Kommt ein Kronkorken über die Bahn hinaus, muss er wieder neu starten.

Auch kann man einen anderen Rennwagen von der Bahn stoßen. Wer zuerst am Ziel ist, hat gewonnen.

Gib mir den Ball

(aus Südafrika)

Bildet zwei gleich große Gruppen und stellt euch in einer Schlange in einem Abstand von etwa 1 Meter hintereinander auf. Die Beine

sind gegrätscht. Die beiden Kinder, die in der Schlange ganz vorne stehen, halten den Ball in der Hand und sind Spielführer. Auf Kommando geben sie den Ball durch die Beine an ihren Hintermann weiter. Das zweite Kind in der Schlange reicht ihn nach hinten weiter usw. Sobald das letzte Kind den Ball in der Hand hat, flitzt es an die Spitze seiner Gruppe und das Spiel beginnt von vorn. Das Spiel geht so lange, bis einer der Spielführer wieder an der Spitze seiner Gruppe steht.